

Anfrage der CDU-Fraktion:

*Welche Konsequenzen zieht der Umweltbetrieb aus der Winterwoche (KW 6) im Hinblick auf künftige Verbesserungen im Stadtbezirk Brackwede - besonders was die zu räumenden Nebenstraßen angeht?*

Zusatzfrage:

*Gab es - und wenn ja, in welchen Straßen - große Verzögerungen in der Abfuhr des Restmülls aufgrund der Situation in der KW 6?*

Stellungnahme des Umweltbetriebes:

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*zu der Anfrage der CDU-Fraktion nehmen wir wie folgt Stellung:*

*Durch den außerordentlich starken und extrem langanhaltenden Schneefall sowie den gleichzeitigen starken Temperatursturz bis in zweistellige Minusbereiche, waren die städtischen Fahrbahnwinterdienstfahrzeugkapazitäten tagelang in den Straßen der Räum- und Streustufen 1 und 2 gebunden, sodass die nachrangigen Straßen der höheren Streustufen (einschließlich vieler Anliegerstraßen) erst sehr spät erreicht und zum Teil aufgrund der Eisbildung nur noch behelfsmäßig geräumt werden konnten.*

*In stark beparkten beziehungsweise schmalen Anliegerstraßen fehlte darüber hinaus zum Teil schlichtweg ausreichender Platz für die mit Räumfahrzeugen lediglich beiseite zu schiebende und stellenweise bis zu einem Meter durch Verwehungen aufgehäufte Schneelage. Vor diesem Hintergrund wurden kleine Schmalspurfahrzeuge mit eingesetzt, um eine Teilräumung verbunden mit einer FS30-Abstreuerung (70 % Salz/30 % Sole) durchzuführen. Auf diese Weise wurden viele Straßen zumindest griffig und befahrbar gehalten, die Erwartungen der Anlieger jedoch nicht zufriedenstellend erfüllt. Insgesamt war der Umweltbetrieb mit dieser Situation in Anliegerstraßen ebenfalls nicht glücklich.*

*Die Müllabfuhr wurde aufgrund des extremen Schneefalls in der KW 6 zunächst komplett eingestellt. Ab der KW 7 wurden alle Touren wieder nach dem regulär gültigen Abfallkalender abgefahren, wobei die Bio- und Sperrgutabfuhr noch bis zum 21.02.2021 eingestellt blieb. Nachleerungen wurden für alle Abfallfraktionen nicht durchgeführt. Durch diese Systematik wurde zum einen vermieden, dass weitere Touren im Stadtgebiet aufgrund von Nachleerungen verschoben werden mussten, zum anderen wurden durch die eingestellten Bio- und Sperrguttouren neun zusätzliche Fahrzeuge freigesetzt, die in der ganzen Woche an Brennpunkten im gesamten Stadtgebiet (vornehmlich Großwohnanlagen mit erhöhtem Abfallaufkommen) im Einsatz waren. Allen Bürgerinnen und Bürgern wurde angeboten, bei der nächsten regulären Leerung über Beistellungen ausnahmsweise zusätzliche Abfälle abgeben zu dürfen. Außerdem kann derzeit Abfall aller Fraktionen in üblichen Mengen kostenfrei zu einem der drei Bielefelder Wertstoffhöfe gebracht werden.*

*Aufgrund des Wintereinbruchs konnten zu Beginn der KW 7 (15./16.02.2021) noch nicht wieder alle Abfallsammeltouren problemlos bedient werden. Störungen haben sich durch mit LKW nicht befahrbare Straßen, durch schneebedingt nicht zu erreichende Abfallbehälterstandplätze und teilweise auch durch geparkte Fahrzeuge in Kombination mit Schneebergen ergeben. Insgesamt liegen für den 15./16.02.2021 im Stadtbezirk Brackwede Störungsmeldungen aus elf Straßen vor. Eine tabellarische Auflistung der Straßen ist als Anlage beigefügt.*

*Das Extremwinterereignis mit 36 Stunden Dauerschneefall und extremen Schneeverwehungen macht Schwachstellen und Verbesserungspotentiale einer Winterdienstorganisation sichtbar. Während der Umweltbetrieb die üblichen Glätteereignisse*

*auf den Bielefelder Straßen bisher gut im Griff hat und Haftungsfälle die absolute Ausnahme darstellen, ist im Rahmen der Daseinsvorsorge in der Nachbetrachtung immer ein Verbesserungsbedarf erkennbar. Dem versuchen wir als Umweltbetrieb auch regelmäßig nachzugehen. Bei derart außergewöhnlichen Witterungsereignissen werden aber auch in Zukunft Beeinträchtigungen unvermeidbar sein.*

*Die Bewertung des Verbesserungsbedarfs erfolgt jedoch unter Berücksichtigung der Rechtslage (insbesondere haftungsrechtliche Fragestellungen) und der individuellen Verkehrswichtigkeit der Straßen zusammenhängend für das ganze Stadtgebiet, da die Bedeutung der Winterdienstaufgaben insofern über die einzelnen Stadtbezirke hinausgehen (= überbezirkliche Angelegenheiten gem. Ziffer 59 der Anlage 2 zu § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld).*

*Aufgrund der engen Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, den Stadtwerken, der Tochtergesellschaft moBiel und dem Amt für Verkehr wurde für eine gemeinsame Nachbetrachtung der extremen Wetterlage und den sich daraus ergebenden Erfordernissen bereits auf Leitungsebene ein Termin im April 2021 festgelegt. Bis dahin haben alle beteiligten Organisationen ihre Auswertungen der Situation abgeschlossen. Es wird die gemeinsame Zielsetzung verfolgt, für extreme Wettersituationen ein tragfähiges Konzept zu erarbeiten und betriebsübergreifende Verbesserungsstrategien zu verabreden.*

*Anlage:*

*lfd. Nr. Störungsmeldungen Müllabfuhr Stadtbezirk Brackwede*

- 1 Am Alten Friedhof*
- 2 Am Rohrwerk*
- 3 Beckers Kamp*
- 4 Bochumer Straße*
- 5 Delbrücker Straße*
- 6 Essener Straße*
- 7 Glockenweg*
- 8 Olper Straße*
- 9 Sunderweg*
- 10 Waldecker Straße*
- 11 Windelsbleicher Straße*